

**Informationsblatt nach Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die
Verarbeitung von Mitarbeiterdaten**

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher:

Stadt Meppen
vertreten durch den Bürgermeister
Markt 43
49716 Meppen
T 05931 . 153 -0
E info@meppen.de
URL www.meppen.de

Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragter der Stadt Meppen
ITEBO GmbH
Servicebereich Datenschutz & IT-Sicherheit
Stüvestraße 26
49076 Osnabrück
T 0541 . 9631 -222
E datenschutz@meppen.de

2. Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Stadt Meppen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der seit 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des derzeit gültigen Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) zu folgenden Zwecken:

Durchführung und Abwicklung Ihres Beschäftigungs- bzw. Beamtenverhältnisses (zu allen Zwecken der Personalverwaltung, -planung, -entwicklung, zu Stellenbesetzungsverfahren, für das Gesundheitsmanagement etc.) und Aufbewahrung Ihrer Daten

Notwendige Verarbeitungen in EDV-Systemen (Interne Berechtigungen, Verbreitung von Kontaktdaten im Inter- und Intranet, u. a.) und Aufbewahrung Ihrer Daten

Bei Einwilligung(en): Durchführung der aufgrund Ihrer Einwilligung(en) autorisierten Tätigkeiten (z. B. Erfassung der Gewerkschaftszugehörigkeit) und Aufbewahrung Ihrer Daten

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c DSGVO und Art. 88 Abs. 1 DSGVO sowie ggf. Einwilligungen (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Weitere Regelungen zum gleichen Sachverhalt finden Sie u. a. in den nachfolgenden Gesetzen/Verordnungen/Vereinbarungen etc.:

- Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG)
- Beamtenstatusgesetz (BeamtStG)
- Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG)
- Art. 33 Grundgesetz (GG)
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Niedersächsisches Gleichstellungsgesetz (NGG)
- Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG)
- Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD)
- Dienstvereinbarungen
- Arbeitsvertrag

4. Art der personenbezogenen Daten sowie Quelle

Folgende, Sie betreffende personenbezogenen Daten und Kategorien von Daten werden für vorstehende Zwecke von uns verarbeitet:

- Persönliche Daten (Vor- und Nachname, ggf. Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Anschrift, private Telefonnummer, Religionszugehörigkeit, Familienstand, Bankverbindungen etc.)
- Bewerbungsunterlagen
- Angaben zur schulischen Ausbildung und berufliche Qualifikationen
- Kerndaten des Arbeitsvertrages (Entgelt, Anspruch auf Erholungsurlaub, etc.) oder äquivalente beamtenrechtliche Daten
- Anwesenheitszeiten, Fehlzeiten (inkl. Grund)
- Ggf. Angaben über Behinderungen nach dem SGB IX
- Ggf. Angaben zu Lohnpfändungen, Lohnabtretungen sowie
- Ggf. Abschriften von polizeilichen Führungszeugnissen etc.

Wir werden während des Bestands des Arbeitsverhältnisses auch weiterhin die zur Durchführung des Arbeitsverhältnisses erforderlichen weiteren Daten zur Ermittlung des Entgelts, von Ansprüchen auf Erholungsurlaub, zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, zur Weiterbildung und Qualifikation und andere Daten verarbeiten.

Die vorstehend genannten personenbezogenen Daten beruhen auf Ihren Angaben. Zudem erhalten wir zum Teil Ihre personenbezogenen Daten von den Finanzbehörden, den Trägern der Sozialversicherung und anderen öffentlichen und privaten Institutionen und Personen.

5. Weitergabe Ihrer Daten

Zur Erfüllung unserer und der Aufgaben anderer Stellen sind wir gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Daten weiterzugeben. Die Datenweitergabe ist auch zur Zweckerfüllung erforderlich.

Kategorien von Empfängern Ihrer Daten sind (beispielsweise):

- Gerichte und Rechtsbeistände
- Bundesagentur für Arbeit
- Finanzbehörden
- Andere Behörden und öffentliche Stellen
- Sozialversicherungsträger
- Externe Dienstleister (Abrechnungen, IT-Dienstleistungen etc.)
- Kreditinstitute/Banken
- Gesetzliche und private Interessenvertretungen
- Organe der Interessenvertretung bei der Stadt Meppen
- Betriebsarzt
- Bildungs- und Weiterbildungsanbieter
- Niedersächsische Versorgungskasse (NVK)
- Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Öffentlichkeit (z. B. über www.meppen.de)
- Beschäftigte der Stadt Meppen

Ihre Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

6. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten einer Löschung entgegenstehen. Im Regelfall bedeutet dies, dass Ihre Personalaktendaten gem. § 94 NBG (für Angestellte: i. V. m. § 12 NDSG) fünf Jahre nach Abschluss der Akte aufzubewahren sind und danach gelöscht werden. Weitere Vorschriften bezüglich anderer Teilbereiche können andere Fristen vorsehen, die entsprechenden Aufbewahrungs- und Löschfristen in diesen Teilbereichen richten sich dann nach den Spezialnormen. Dies gilt nicht, wenn Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben oder die Speicherung im Interesse der Stadt Meppen liegt, welches wir Ihnen bei Geltendmachung explizit erläutern.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in EDV-Systemen erfolgt während Ihres Einsatzes bei der Stadt Meppen, eine Löschung erfolgt kurze Zeit nach Austritt aus dem Dienst (bis zu drei Monate), um z. B. im Falle des weiteren Eingangs von E-Mails an die Adresse des ausgeschiedenen Mitarbeiters bzw. der ausgeschiedenen Mitarbeiterin eine reibungslose Aufgabenwahrnehmung sicherzustellen.

Auch bei der Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung(en) werden die Daten gelöscht, sobald diese nicht mehr erforderlich sind oder die Einwilligung widerrufen wird. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten und zwingende betriebliche Interessen können einer Löschung entgegenstehen.

7. Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sie sind bezüglich der Datenverarbeitung, die nicht auf der Grundlage einer Einwilligung erfolgt (Beschäftigungsdaten, Daten in EDV-Systemen) dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ist erforderlich für die Durchführung Ihres Beschäftigungs- bzw. Beamtenverhältnisses. Die Folge einer Nichtbereitstellung der Daten wäre, dass es für die Stadt Meppen unmöglich wäre, das Beschäftigungs- bzw. Beamtenverhältnis mit Ihnen zu führen.

Für die auf der Einwilligung beruhenden Datenverarbeitung sind Sie nicht verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Bitte beachten Sie, dass bei Nichtvorliegen einer Einwilligung die Stadt Meppen entsprechende Verarbeitungen nicht vornehmen kann.

8. Verarbeitung zu Zwecken der automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Zur Wahrnehmung unserer gesetzlichen oder vertraglichen Aufgaben nutzen wir keine Verfahren einer vollautomatisierten Entscheidungsfindung. Es findet kein Profiling statt.

9. Ihre Rechte

Sie haben gegenüber der Stadt Meppen folgende Rechte:

- **Recht auf Auskunft** über Ihre Daten (Art. 15 DSGVO).
- **Recht auf Berichtigung** Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO).
- **Recht auf Löschung** Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO).

- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO) bei der Verarbeitung von Daten aufgrund Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e), f) DSGVO.
- **Recht auf Übertragbarkeit** Ihrer Daten (Art. 20 DSGVO).

Die vorstehenden Rechte bestehen **nicht**, sobald ein gesetzlicher Ausschlussgrund dafür vorliegt (z. B. wenn die Löschung gesetzlichen Aufbewahrungsfristen widersprechen würde, die Geltendmachung von Rechtsansprüchen berührt wäre, im Falle von exzessiven Auskunftsanträgen oder bei Vorliegen von anderen zwingenden schutzwürdigen Gründen). Das Recht auf Datenübertragbarkeit besteht bei der Verarbeitung im Rahmen der Ausübung öffentlicher Gewalt nicht.

Falls die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO) beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung bei dem Verantwortlichen jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Jede betroffene Person hat zudem gem. Art. 77 DSGVO das **Recht auf Beschwerde** bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die Aufsichtsbehörde für die Stadt Meppen ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
T 0511 . 120 -4500
E poststelle@lfd.niedersachsen.de
URL <https://www.lfd.niedersachsen.de/startseite/>

Stand: Januar 2021